

Datenerfassung Excel

Beitrag von „Rainer“ vom 5. Oktober 2019, 15:12

Hallo Zusammen, nach einigen Jahren der Hybridenzucht wird es bei mir Zeit meine Sammlung neu zu strukturieren. Meine Schilder haben eine Nummer (1 bis 999- ersten 200 sind Echinocereus die nächsten 300 für Trichocereus usw.) auf ca 1qcm und sind sonst durchsichtig. Siehe Walters Vorstellung im Journal vor 4-5 Jahren. Gibt also kein Schilderwirrwar von der Optik. Die dazugehörigen Daten sind in einer Excel Tabelle hinterlegt. Meine Frage welche Daten erfasst ihr eigentlich? Lg Rainer

Beitrag von „Rainer“ vom 5. Oktober 2019, 15:13

Kreuzungsdaten ist klar aber was sonst noch. Was ist sinnvoll?

Beitrag von „Pieks“ vom 5. Oktober 2019, 15:42

Hoffentlich klappt die Tabelle, sonst löscht ich es gleich wieder.

Nr.	Pflanze	Preis	Herkunft	Jahr	Treffen?	VM?	Notizen	Topfgröße
11	Andenken an Klaus Kornely (Das Ereignis, Nugget) (Gräfers Schönste x T. candicans gelb)	1000 €	VERS VR / ebay	2012				10

Deep Purple (KE.2005.14.RAR.1)		Bernh.				
42 Wörlitz x Cantora	Geschenk	Armbruster	2018	Chiemgau	x	8
Orangerot Kopfstück auf		BEA		18		
H. jusbertii (11.06.2018)						

So mach ich es. Man kann Farben eintragen, Durchmesser, Hyperlinks zu lokalen oder externen Bildquellen, die Schale/den Ort, an dem sich die Pflanze befindet und noch tausenderlei Sachendinge mehr. Was davon individuell sinnvoll erscheinen mag, darf jeder frei entscheiden...

VM=Vermehrung



Beitrag von „Rainer“ vom 5. Oktober 2019, 17:36

waaaaaas 1000 Euro was ist das für eine Pflanze von 2012. .scherzkeks 😊.Danke für die Infos

Beitrag von „Hardy“ vom 5. Oktober 2019, 18:03

ich erfasse ja auch alle Hybriden in Excel. Allerdings beschränke ich mich auf den Name und deren Eltern.

Ich schreibe alles in eine Zelle, sodass ich diese kopieren kann und das Kopierte füge ich dann zu meinem

P- touch Drucker damit ich auch Etiketten beschriften kann. Desweiteren füge ich jeder geblühten Hybride ein

Bild zu, so wie ich mit der Mouse über die Zelle gehe das Foto erscheint. Das mache ich mit der Funktion

Kommentar einfügen. (Habe ich bei Alessandra gesehen) Morgen versuche ich mal ein Screenshot einzufügen.

Sollte ich Preise eintragen kann ich es meiner Helga nicht mehr zeigen ☹️

Beitrag von „Aless“ vom 5. Oktober 2019, 18:42

Also was das angeht bin ich vermutlich "Frau Schludri" schlechthin...

Ich bin schon froh, wenn ich es schaffe meine Liste mit meinen Kreuzungen vollständig in Excel aufzulisten. Da füge ich dann tatsächlich per Kommentarfunktion Bildchen bei den Elternteilen ein, die aus eigenen Aufzuchten stammen oder keine Namen haben, damit ich auch später noch genau nachvollziehen kann was ich bestäubt habe.

Zuchtdaten kommen bei mir nur direkt aufs Etikett (und zu den Bildern die ich mache) und bei geschenkten Pflanzen/Ablegern notiere ich mir auch meistens auf dem Schild von wem die waren. Ich bin lieber in meinem GWH und schaue da direkt vor Ort nach. 😊

Beitrag von „Campingbaer66“ vom 5. Oktober 2019, 19:58

Ich bin ja nicht wirklich ein Excel-Freund , aber für die übersichtliche Erfassung der Hybriden finde ich es ausnahmsweise mal optimal.

Ich erfasse :

- Name der Hybride und Züchterkürzel
- Datum des Eingangs
- Von wem ich sie habe
- Preis bei den wenigen gekauften Hybriden
- letztes Umtopfdatum

- letztes Blütendatum (wenn sie dann endlich blühen 😊)
- Datum des Aussortierens (auch das muss sein)
- Kreuzungspartner der Hybride , wenn bekannt.

Bei den Aussaaten :

- Ausaatdatum
- Keimdatum
- Anzahl der Keimlinge
- Umtopfdatum für 5 cm und 7 cm Töpfe und wieviel Keimlinge dann noch übrig sind
- Kreuzungspartner
- Züchterkürzel
- Erstblüte Bild

Klingt nach viel Arbeit , da aber immer nur aktuelle Veränderungen ergänzt werden , ist die Erstellung der Tabelle nur eine einmalige Arbeit , danach nur noch die Disziplin Veränderungen einzutragen.

Viele Grüße ,

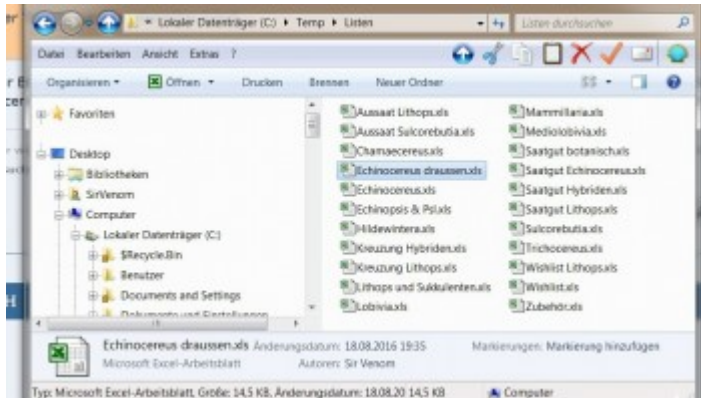
Peter

Beitrag von „Pieks“ vom 5. Oktober 2019, 20:04

[Zitat von Campingbaer66](#)

...ist die Erstellung der Tabelle nur eine einmalige Arbeit...

...und kommt danach für Botanisches & Unterlagen, Chamaecereus, Echinocereus, Echinopsis & Psl., Hildewintera, Lithops, Lobivia, Mammillaria, Medioblobivia, Sulcorebutia und Trichocereus in jeweils leichter Abwandlung zum Einsatz... Macht zusammen 2292 zu betreuende Kinder - einschließlich Regensburg 2019.



Beitrag von „Hardy“ vom 6. Oktober 2019, 07:43

hier mal ein Screenshot meiner Excel - Datei.

Einfachst gehalten und übersichtlich. So eine Excel - Datei ist genauso zu behandeln wie eine Homepage.

Sollte sie nicht aktuell sein bringt es nicht viel, deshalb habe ich so viel Daten wie nötig zur Verfügung gestellt.

Wenn man die Bilder mit einem Hyperlink einblenden lässt, hat man dann noch zusätzlich die Möglichkeit über die

Kommentarfunktion alle anderen Daten einblenden zu lassen.

Dann bleibt die eigentlich Datei klein und übersichtlich.

Die untere Tabellenleiste ermöglicht mir eine Alphabetische Reihenfolge zu erstellen.

Hoffentlich klappt das mit der .png Bilddatei.

Beitrag von „Rainer“ vom 6. Oktober 2019, 11:47

Hm interessant wie funktioniert das mit dem Einfügen von Bildern in die Excel Tabelle? Hab Mac mit Numbers und Windows mit Excel. Bin aber kein PC Freak nur so das alltägliche. Der Mac hat halt die schöneren Farben bei den Bildern.

Beitrag von „GudrunK“ vom 6. Oktober 2019, 11:49

Ich habe auch eine Exelliste, nur richtig aktuell ist sie nicht. Da fehlt im Sommer die Zeit. Im Winter wird ergänzt.

Ich habe Spalten für

Kreuzungsnummer,

Blütenbild (vorläufig steht da noch, das Jahr einer schönen der Blüte, soll aber irgendwann mal mit Kommentarfunktion ergänzt werden),

Mutter und Vater, der Name(wenn vorhanden), AG Nr., wenn vorhanden,

die Herkunft der Pflanze und Jahr des Erhaltes,

eine Spalte für Bemerkungen,

Wenn die Pflanzen aussortiert werden unterlege ich die Spalte mit der Kreuzungsnummer mit gelb, auch wenn bei den Bemerkungen schon "weg" steht.

Es ist alles nach der Kreuzungsnummer sortiert. Wenn keine Kreuzungsnummer vorhanden, dann stehen diese Pflanzen gleich im unteren Teil. Wenn ich bei alten Kreuzungen nur den Züchter weiß, trage ich eben nur das Züchterkürzel bei der Kreuzungsnummer ein. Aber Mutter und Vater bzw. der Name ist immer vorhanden.

Für Aussaaten habe ich eine separate Aussaatliste. Da stehen nur Kreuzungsnummer, Mutter und Vater, Aussaattag und wie aufgelaufen. In dieser Liste sind nur gelungene Kreuzungen. Wenn ich die Samen eintüte, mache ich meine Samenliste. Diese wird dann, mit ganz wenigen Ausnahmen, die Aussaatliste.

Wenn ich bestäube schreibe ich die Kreuzungen nur auf. Da kann ich später nachvollziehen, was nichts geworden ist. Eine Nummer bekommen nur Kreuzungen, die auch Samen gebracht haben.

Viele Grüße

Gudrun

Beitrag von „Rainer“ vom 6. Oktober 2019, 12:34

zunächst mal Danke für Eure Infos und Tipps. Hilft auf alle Fälle weiter. Ich vergebe auch eine

Note nach der Erstblüte um zu wissen erhöhte Aufmerksamkeit hinsichtlich Standort, umtopfen etc. Vlg Rainer

Beitrag von „Hardy“ vom 6. Oktober 2019, 18:42

Zitat von Rainer

Hm interessant wie funktioniert das mit dem Einfügen von Bildern in die Excel Tabelle? Hab Mac mit Numbers und Windows mit Excel. Bin aber kein PC Freak nur so das alltägliche. Der Mac hat halt die schöneren Farben bei den Bildern.

Wer wissen möchte wie man es händelt bitte PN, ich erkläre es dann bildlich.

Beitrag von „christian44“ vom 6. Oktober 2019, 22:08

Bin ja gerade dabei alle Labels zu machen.

Topfgrösse wäre dann doch etwas viel, da ich ja auch umtopfe und dass einer meiner Lieblingsarbeiten sind.

Wenn ich 500 umtopfe im Jahr und muss jedes mal die Topfgrösse dabei schreiben uff.

Von wem ich die meisten habe weiss ich ja aber muss man das aufschreiben.

Also wenn ich ein Blütenbild reinstelle schreibe ich gerne dabei von wem ich sie habe, soweit ich dass weiss.

Leider ist mir der letzte PC kaputt gegangen, da sind mir viele Daten von Aussaaten verloren gegangen.

Bemühe mich so viele Daten wie möglich zu verwalten.

Finde das mit den Kreuzungsdaten sehr gut und will das gerne so sorgsam machen wie die meisten hier aber Topfgrösse ist mir dann doch zu viel

Bin so mit 30% fertig mit Kreuzungsdaten nachschauen.

Habe gesehen dass da aber einige nicht dabei sind.

Werde bei Zeiten mal schreiben welche dass sind, vielleicht hat der eine oder andere ein paar infos.

Ich werde das so gestalten in Zukunft dass alles was nicht absolut nachvollziehbar ist und nicht schön blüht, rausfliegt.

An Freunde Arbeitskollegen Nachbarn Kompost oder durch Verkauf als Spende für die AG landet.

Der treat ist wirklich spannend und macht irgendwie Lust auf mehr Ordnung in meinem Chaos.

Lieben Gruss aus dem kalten Norden

Beitrag von „muddyliz“ vom 6. Oktober 2019, 22:26

Ich habe excel-Tabellen mit den Kreuzungsdaten (Kreuzungsnummer, Mutter und Vater, ggf. noch AG-Nummer). Sonst nichts mit excel.

Die Bilddateien sind ebenso beschriftet sowie ggf. noch mit dem Blütendurchmesser und dem Jahr, in dem das Foto gemacht wurde.

Da ich mir nur c.a 5% der Erstblüher behalte, und selbst von den Zurückgestellten bisweilen noch welche aussortiere, wäre jede weitere Dokumentation verplemperte Zeit. So bin ich z.B. dieses Jahr bei den aussortierten EH bei Nr. 430 und bei den aussortierten LH bei Nr. knapp über 200, wohlgemerkt ohne die ca. 100 Stück 2. Wahl, die für 1 Euro weggingen oder an meiner ehemaligen Schule verschenkt wurden.

Ich habe Wichtigeres zu tun als excel-Tabellen auszufüllen.

Beitrag von „Pieks“ vom 6. Oktober 2019, 23:51



tse Seit wann issn 'ne ordentliche Buchführung unwichtig?



Siehste, und seit ich weder Zigaretten stopfen noch drehen geschweige denn sie anschließend auch noch rauchen muss, habe ich am Tag locker eine Stunde mehr Zeit für unwichtige Notizen... 😊

Topfgrößen in Zusammenhang mit der Jahreszahl sind hin und wieder ganz praktisch, um das nahende Umtopfen zu erkennen, außerdem habe ich Schalen nach Topfgrößen getrennt. Wenn also eine Pflanze im 13er Topf steht, brauche ich nicht in einer 8er Schale zu suchen. Ich kann mir hundert Mal eher die Geschichte einer Pflanze so wie ihren Spender merken als ihren Standort... Und es kann durchaus ganz praktisch sein, wenn man weiß, von wem eine Pflanze stammt, weil man dann oft Rückschlüsse darauf ziehen kann, was betreffender Züchter für ein Beuteschema hat und womit man vielleicht selbst mal eine kleine Freude bereiten kann... Es ist schlicht weniger wahrscheinlich, dass jemand Pflanzen vermehrt und weitergibt, die er/sie selbst nicht mag. Oder? Und wenn da stattdessen als Ursprung ein Treffen steht, lässt es mich vor allem anders über zukünftige Vermehrungen nachdenken. So würde ich jetzt zum Beispiel keine Maximillian mehr vermehren, weil sie bereits auf zwei Treffen verteilt worden ist. Hätte ich hingegen nur einzelne Kindel erstmals auf einem Treffen verteilt gesehen, würde ich viel eher weitere Vermehrungen für sinnvoll erachten. Und bei einer eigenen Vermehrung vom Jahr 2018 oder davor gebe ich dann zum Beispiel das letzte Kindel gleich am Vermehrungsstumpf verbleibend weiter. Lauter kleine Gedankenbrücken...